

Am 23.04.2015 fand wieder der alljährliche bundesweite Zukunftstag für Jungen und Mädchen statt. Auch bei EUROPLANT / BNA / BIOPLANT konnten Schüler wieder unterschiedlichste Berufe kennenlernen. Insgesamt waren acht Kinder im Alter von 10 bis 14 Jahren dabei. Sie haben einen Arbeitstag in den verschiedenen Bereichen unserer Unternehmen miterlebt und kennengelernt. Der Vormittag fand bei der BNA und BIOPLANT in Ebstorf statt. Nach der Vorstellungsrunde hat Jannike Cebulla (BNA) ein einleitendes Kurzreferat zum Thema „Zuchtziele und Zuchtaufbau“ gehalten. Den Schülern wurden Informationen dazu gegeben, worauf Sie beim vorläufigen Programm als „Züchter“ achten müssen, wenn es darum geht, anhand der wichtigen Merkmale neue Sorten für die vorgegebenen Verwertungsrichtungen Speise-, Stärke- und Verarbeitungskartoffeln zu finden. Zu bonitieren waren äußere



Merkmale und Stärkegehalt sowie Koch- und Pommes Frites- Eignung. Auf einem Bewertungsbogen wurde alle Angaben von jedem „Züchter“ notiert und abschließend das Ergebnis besprochen. Abgerundet wurde das Programm bei der BNA mit einer Besichtigung der Lager- und Gewächshäuser in Ebstorf.

Bei der BIOPLANT konnten die Schüler einen Blick in die Labore und Gewebekulturen werfen. An den



Labortischen konnten sie den Mitarbeitern bei deren Arbeit zusehen und bekamen Antworten auf ihre Fragen. Stefanie Hartje (BIOPLANT) zeigte, wie mittels DNA-Analyse schon sehr früh gewünschte Resistenzen im Zuchtmaterial festgestellt werden können. Von der BIOPLANT bekamen wir dann auch mehrere Gläser mit kleinen Meristempflänzchen, die nach der Mittagspause

im Gewächshaus in Pflanztöpfe pikiert wurden. Diese Pflanztöpfe durften die Schüler mitnehmen, um zuhause das Wachstum weiter zu beobachten. Während eines kurzen Zwischenstopps in Wessenstedt haben wir die Pflanzung des Zuchtgartens anschauen können. Danach ging es weiter zu einem Großlager der EUROPLANT nach Oetzen, wo wir uns das Lagerhaus mit all seinen Funktionen angeschaut haben (Warenannahme, Lagerung --> konventionell/Gitterboxen/Kühlager, Kalibrierung, Sortierung, Verpackung, Kommissionierung, Verladung und Transport). Am Nachmittag waren wir dann bei der EUROPLANT in Lüneburg. Die Schüler haben die verschiedenen Bürobereiche und Abteilungen angeschaut. Als „Chill out“ gab es dann im großen Konferenzraum einen Dokumentarfilm (30 Minuten) zum Thema „Geschichte der Kartoffel“.

Nach einem langen Tag waren alle ziemlich geschafft, fanden es aber sehr interessant, wie viele unterschiedliche Berufe es rund um die Kartoffel gibt.